

Starke Eröffnungen Teil 1

Die 2 Treff Eröffnung

Die Eröffnung von 1 in Farbe hat eine Punktestärke von 12 - max. 20 Punkte und 2 NT in der Eröffnung zeigt exakt 20 - 22 Punkte, die Verteilung muss aber ausgeglichen sein.

Was machen wir, wenn wir stärkere Hände haben?

♠ A K D 10 x x ♥ A D x ♦ A K D ♣ x (24 Punkte)

Wenn wir dieses Blatt mit 1♠ eröffnen müssten, wäre es problematisch wenn der Partner passen würde, da er ja erst ab 6 Punkten antworten darf. Wir haben nur 1 1/2 Verlierer! Hätte er zB. ein Blatt wie

♠ x x ♥ x ♦ x x x x x x ♣ A x x

könnten wir leicht 7♦ gewinnen. Der Partner würde mit dieser Hand aber auf 1♠ passen, obwohl wir 13 Stiche im Karokontrakt haben. (10 - 11 Stiche in ♠)

Für solche starken Blätter haben wir das künstliche Gebot von 2♣ !

Dieses Gebot darf der Partner selbst mit 0 Punkten nicht passen, es ist forcierend!

Das Gebot von 2♣ beschreibt unausgeglichene Blätter ab 21 und ausgeglichene Blätter ab 23 Punkten und ist für den Partner forcierend!

1) Ausgeglichene Verteilungen

Wiederholung von ausgeglichenen Verteilungen:

12 - 14 Punkte	1 in Farbe gefolgt von 1 NT
15 - 17 Punkte	Eröffnung von 1 NT
18 - 19 Punkte	1 in Farbe gefolgt von 2 NT
20 - 22 Punkte	Eröffnung von 2 NT

Wir haben jeweils kleine Punktebereiche, um die Stärke des Blattes besser mitteilen zu können.

Noch stärkere Blätter beschreiben wir folgendermaßen:

- **23 - 24 Punkte: 2♣ gefolgt von 2 NT**
- **25 - 26 Punkte: Hier eröffnet man mit 3 NT**
- **27 + Punkte: 2♣ gefolgt von 3 NT**

Starke Eröffnungen Teil 1

Beispiele ausgeglichene Hände:

Meine Hand	Eröffnung	Erklärung
♠ A D 10 x ♥ K D B x ♦ A K ♣ K D x	2♣	24 HCP; 2♣ gefolgt von 2 NT
♠ A K B ♥ A D B ♦ A D B x x ♣ A x	3 NT	26 HCP; siehe oben
♠ A K D B ♥ K D x ♦ A D ♣ A D B x	2♣	28 HCP; 2♣ gefolgt von 3 NT

2) Unausgeglichene Blätter

Unausgeglichene Blätter ab 21 Punkten werden auch mit 2♣ eröffnet, nach Partners Antwort lizitieren wir „natürlich“ weiter und bieten unsere längste Farbe.

2♣ ist neben 3 NT die stärkste Eröffnung im Bridge. (Alle andere Farberöffnungen auf 2er,- 3er,- oder 4er Stufe sind schwach und zeigen Blätter die unterprimär sind.)

Beispiele unausgeglichene Hände:

Meine Hand	Eröffnung	Erklärung
♠ A K B 10 x x ♥ A x ♦ K D B ♣ A x	2♣	22 HCP; zu stark um 1♠ zu eröffnen
♠ x ♥ K D B !0 9 x x ♦ A K ♣ A K D	2♣	22 HCP; wir haben alleine 11 sichere Stiche
♠ x ♥ A x ♦ A K D x x x ♣ A K D x	2♣	22 HCP; zu stark um 1♦ zu eröffnen
♠ K B x x x x ♥ A D B ♦ K ♣ A D x	1♠	20 HCP; zu schwach für 2♣, außerdem wissen wir nicht, ob der single König wertvoll ist

Starke Eröffnungen Teil 1

Die Antworten auf die Eröffnung von 2♣

Welche Gebote stehen uns zur Verfügung und welche Bedeutung haben sie?

- Pass

Dieses Gebot **scheidet aus**, da der Partner ein forcierendes Gebot abgegeben hat.

- 2♦

Dieses Gebot ist genauso künstlich wie die Eröffnung von 2♣,- es hat mit der ♦ Farbe nichts zu tun und besagt nur, dass wir 0 - 6/7 Punkte im Blatt halten. Diese Konvention nennt man „2♦ negativ“ oder „Herbert“.

- Mit 8 + Punkten lizitieren wir unsere längste Farbe, sofern wir eine 5er Länge im Blatt haben
- Mit ausgeglichenen Blättern ohne 5er Farben lizitieren wir Ohne:

2 NT mit 8 - 10 Punkten

3NT mit 11 - 13 Punkten

Partner	Meine Hand	Gebot
2♣	♠ x x ♥ B 10 x x x ♦ x x x ♣ x x x	2♦; wir haben 0 - 6/7 Punkte
	♠ K x x ♥ D x x x ♦ B x x ♣ D B x	2NT; 8 - 10 Punkte, keine 5er Länge
	♠ A B 10 x x ♥ x x x x ♦ A x ♣ x x	2♠; Positiv, schöne 5er ♠
	♠ x x ♥ K x x ♦ A B 10 x x x ♣ x x	3♦; Da das Gebot von 2♦ für die Ablehnung reserviert ist, müssen wir unsere Farbe im 3. Stock ansagen